

Bretagne Wanderreise

Standortreise an der Westküste Frankreichs



Teilnehmerzahl: 16 - 24

Die Bretagne ist ein Wanderparadies. Wie könnte man auch intensiver die Reize und Kontraste dieser Küstenregion erleben? Ob wilde, meerumtoste Steilküsten, Sandstrände oder bizarre Felsformationen, das Wechselspiel der Gezeiten oder der Kontrast zwischen »Armor et Argoat«, wie auf Bretonisch die Küste und das Landesinnere heißen: Das Naturerlebnis Bretagne ist einzigartig. Auch ist die Region für den Wanderer gut erschlossen. Der große Küstenwanderweg GR 34 führt an der ganzen Küste der Bretagne entlang.

Gästezitate

»Moin Hans-Peter,

wollte mich noch nachträglich bedanken, dass Du auch die Hamburger mit in deinen Fokus genommen hast. Die Atmosphäre auf der Reise war super relaxt und wir haben die Zeit sehr genossen. Jetzt weiss ich auch, dass der Auxerrois von Auxerre abgeleitet ist, nichts mit Gutedel aber irgendwie mit dem Pinot Blanc zu tun hat – also nicht nur Wander- sondern auch Bildungsreise. Herzlichen Dank und liebe Grüße auch von Regina À Bientôt! « Eckhard

»Mir haben gefallen: Die Rundumversorgung (inkl. Kaffee im Bus), die überwältigenden Ausblicke bei den Wanderungen, die vielen Infos rund um Land, Leute und Spezialitäten, das Hotel und das Restaurant in Douarnenez und die gute Stimmung!«

»Es gibt ein abwechslungsreiches Programm und besonders mag ich, dass nicht alles bereits festgelegt ist, sondern je nach Licht, Wetter, Ideen des Busfahrers wir den einmaligen Tag genießen können. Ina verkürzt uns die Reise mit Kaffee und Keksen und sorgt für superschnelles Einchecken in jeder Unterkunft. Die Mitreisenden sind freundliche, naturbegeisterte, weltoffene und fitte »Normalos«, die das Echte und Nachhaltige dem Protz und der Schablone

13.06. - 21.06.2024 9 Reisetage (Do - Fr)

Pro Person im Doppelzimmer

1.890€

Einzelzimmer

2.240€

HÖHEPUNKTE

- » Abwechslungsreiche Wanderungen
- » Bizarre Steilküsten, herrliche Sandstrände, schönes Landesinneres
- » Hinreise: zentrale Übernachtung in Orléans
- » Rückreise: zentrale Übernachtung und freie Zeit in Chartres (Kathedrale)

vorziehen. Im Hotel angekommen ist man zum Abendessen mit den Mitreisenden verabredet. Gerade als Alleinreisende schätze ich das sehr! Man sitzt an einem großen Tisch oder zweien zusammen und im Laufe der Woche haben wir die meisten regionalen Spezialitäten kennengelernt und, wer das mag, auch die Mitreisenden. Die Wanderungen sind alle gut organisiert und jede/r kann in seinem Tempo gehen. Auch Teilstrecken sind möglich und lokale Taxiunternehmen werden auf Wunsch von unseren beiden Reisebegleitern angerufen.

Die Picknicks sind auch noch zu erwähnen: Ein wunderschöner Platz unterwegs wird zum einzigartigen Genusstempel hergerichtet, jede/r packt dabei mit an und schneidet regional eingekaufte Salami, Brot, Gemüse, Käse etc. ein Schlückchen Bio-Rotwein setzt dem Ganzen die Krone auf. Mir persönlich fällt das Warten zwar sehr schwer, aber es lohnt sich!

Wir hatten so viel Spaß die ganze Woche und fit sind wir beim Wandern und Baden auch noch geblieben.« Verena V.

»Liebes Avanti-Team,

nach Abschluss unserer Wanderreise in die Bretagne möchte ich mich bei Ihnen bedanken, vor allem und ganz herzlich bei Michael, dem immer freundlichen, unermüdlichen und präzisen Organisator, und bei Magalie, einer exzellenten Fahrerin. Viel Bewegung, viel frische Luft, und die unspektakuläre, aber charakteristische Landschaft ringsherum waren die erhofften Wohlfühlfaktoren. Die Unterkunft in Douarnenez war einfach, aber tadellos sauber, das Essen war gut (auch wenn Vegetarier noch nicht ganz ernst genommen wurden), unsere Reiseleiter waren immer erreichbar und hilfsbereit, und die Kulturbegegnungen zwischendurch, vor allem natürlich Chartes am Ende, waren großartige Bereicherungen.

Ein Wiedersehen bei einer Wanderteise im kommenden Jahr kann ich mir gut vorstellen.

Mit besten Grüßen« Robert I.

»Kompliment an das Avanti-Team sowie Bus- und Reiseleiter/in Magalie und Michael. Alles war bestens organisiert. Ich habe mich während der Reise wohl gefühlt durch die gute Betreuung. Auch die Verpflegung nach einer Wanderung bzw. Frühstück und Abendessen waren hervorragend. Lediglich das Zimmer war nicht ganz ok. da Aufhängemöglichkeiten für die Kleider fehlten. Auch ein Schrank war nicht vorhanden. Dafür gabs Regale in die wir die Klamotten reingequetscht haben. Wenn es von meiner Seite aus wieder möglich ist werde ich gerne mit Avanti reisen da die Beinfreiheit im Bus sehr angenehm ist und bei den Pausen Kaffee und Kekse gereicht werden. Mit freundlichen Grüßen« Elisabeth N.

LEISTUNGEN

- » Fahrt im 5-Sterne-Fernreisebus
- » 1⋈x Übernachtung mit Halbpension in Orléans
- » 6⊠x Übernachtung mit Frühstück in Douarnenez
- » 5⊠x Abendessen in Douarnenez
- » 1⊠x Übernachtung mit Halbpension in Chartres
- » Schöne, zentral gelegene Hotels

REISEVERLAUF

1. Tag | Nach Orléans

Um 7:00 Uhr ist Abfahrt am Konzerthaus in Freiburg. Über Belfort – Troyes – Montargis geht es quer durch Frankreich zur Zwischenübernachtung in Orléans.

2. Tag | Douarnenenz

Von Orléans fahren wir weiter Richtung Westen nach Douarnenez, eine

Hafenstadt ganz im Westen der Bretagne, südlich von Brest. Hier ist unser Standort für die kommenden Tage. Wir wohnen in einem kleinen, zentralen Hotel (Logis de France).

3. bis 7. Tag | Wandern und mehr

An diesen Tagen unternehmen wir unsere Wanderungen entlang der Küste. In mehreren Etappen laufen wir Teilabschnitte des Küstenwanderwegs von Dourarnenez bis zur Pointe du Raz. Wir wandern auf angenehmen Wegen, manchmal allerdings auch auf schmalen Pfaden. Von einer Landspitze zur nächsten kommen wir schließlich an der Pointe du Van mit ihrer hoch über den Klippen thronenden Kapelle an und genießen die Aussicht bis zur Pointe du Raz und der Île de Sein. Weiter geht es vorbei an einer weiten Sandbucht bis zur Pointe du Raz mit gezeitengepeitschten Felsen und Klippen, einem der westlichsten Punkte Europas. Wir sind täglich zwischen 5 und 7 Stunden unterwegs, die Krönung ist, wie immer auf unseren Wanderungen, das Picknick, das wir gemeinsam an einem netten Plätzchen einnehmen.

An einem der Wandertage unternehmen wir gemeinsam einen Ausflug nach Concarneau. Wenn Sie die Bretagnekrimis von Jean-Luc Bannalec kennen, ist Ihnen Concarneau ein Begriff, denn der Ort ist einer der Schauplätze seiner Bücher. Concarneau ist auch die Heimat des Fischers Gauvain, Geliebter der intellektuellen George aus Paris im Roman "Salz auf unserer Haut" von Benoite Groult. Sehenswert ist die alte Festungsstadt auf einer Halbinsel allemal. Wir erkunden die Umgebung bei einer Wanderung, bevor wir uns dem schönen Städtchen widmen. Wer möchte kann auch einen Rundgang auf den Befestigungsmauern machen.

Bei Regen könnten wir alternativ einen Ausflug nach Locronan machen. Locronan wurde 2013 in einer Fernsehumfrage in Frankreich zum zweitschönsten französischen Dorf gewählt. Der Ort hat wunderschöne alte Kaufmannshäuser und eine Kirche aus dem 15. Jahrhundert. Zudem haben sich dort viele Kunsthandwerker angesiedelt und verkaufen aus der eigenen Produktion.

Einer der Tage in Douarnenez wird frei bleiben, sodass auch einmal Zeit ist, ohne Termin oder sonstige Verpflichtungen das Leben im Städtchen kennenzulernen. Bisher haben wir den Mittwoch gewählt, denn an diesem Tag findet der Wochenmarkt in Douarnenez statt. Sie könnten auch kostengünstig mit dem Linienbus nach Quimper fahren. Sehenswert dort ist z.B. die Cathédrale Saint Corentin. Die Stadt ist zudem berühmt für ihre Porzellan-Manufaktur. Nach alter Tradition werden in den Fayence-Werkstätten seit vier Jahrhunderten die Fayencen vollständig per Hand geformt und verziert. Um einen wirklich freien Tag zur eigenen Gestaltung zu haben, ist auch kein gemeinsames Abendessen vorgesehen. Wer jedoch Lust hat, kann uns an diesem freien Abend in ein Lokal mit regionaler Küche begleiten.

8. Tag | Chartres

Heute fahren wir zurück Richtung Osten nach Chartres. Vor dem Abendessen bleibt noch Zeit für einen Bummel durch die Stadt. Abendessen und Übernachtung in einem 3-Sterne-Hotel in unmittelbarer Nähe der berühmten Kathedrale.

9. Tag | Chartres und Rückfahrt

Vormittags in Chartres Zeit zur freien Verfügung bis 12:00 Uhr. Viel Zeit also, um die Stadt und die Kathedrale zu besichtigen. Danach Rückfahrt an Paris vorbei nach Freiburg, wo wir gegen 21:00 Uhr eintreffen.

Wanderungen

Die herrlichen Küstenwanderungen haben eine Länge von 12 bis 16 km, wir sind fünf bis sieben Stunden (inkl. Picknick und Fotostopps) unterwegs. Wer denkt, dass man an der Küste nur in der Ebene läuft, liegt falsch, denn es geht hier in der Bretagne ständig auf und ab. Auch wenn wir geografisch selten mehr als 80 Meter über dem Meer laufen, kommen so über den Tag einige Höhenmeter zusammen. Mit einer durchschnittlichen Kondition und guter Ausdauer sind die Etappen gut zu schaffen, allerdings sollten Sie trittsicher sein, da die Wege abschnittsweise schmal und steinig sind. Die Wanderungen sind weder gefährlich, noch müssen Sie schwindelfrei frei.

UNTERKUNFT

Unser Hotel »Le Bretagne« in Douarnenez ist ein liebevoll von einem freundlichen und hilfsbereiten jungen Paar geführtes einfaches 2-Sterne-Haus. Die zum Teil kleinen Zimmer sind praktisch eingerichtet und sehr sauber. Durch die Nähe zum Meer gibt es im Ort viele Möwen, ihr Kreischen ist hier allgegenwärtig und gehört zur Küste wie der salzige Geruch in der Luft. Tragen Sie bitte mit Ohrstöpseln Vorsorge, falls Sie die Geräuschkulisse nicht zu ihrem Weckruf machen möchten.

ZUSTIEGE

Aral Tank- & Waschzentrum Haid, Bötzinger Str. 19, 79111 Freiburg	06:30 Uhr
Freiburg, Konzerthaus	07:00 Uhr
Alter Zoll Neuenburg Autobahnausfahrt Müllheim/Neuenburg	07:30 Uhr

Weitere Abfahrtsorte auf Anfrage.

Es besteht ein Absagevorbehalt bei Nichterreichen der Mindestteilnehmerzahl bis zum 21. Tag vor Reisebeginn. Es gilt Stornostaffel A

TERMINE & PREISE

13.06. - 21.06.2024

Pro Person im Doppelzimmer	1.890 €
Einzelzimmer	2.240 €
28.08 05.09.2024	
Pro Person im Doppelzimmer	1.790 €
nach dem 05.06.2024	1.890 €
Einzelzimmer	2.140 €
nach dem 05.06.2024	2.240 €



Bildrechte: istock, Bretagne_2020(1)